BARC sieht SAS als "Trendsetter" bei Datenintegration

Aktueller Bericht bescheinigt Softwarehersteller besondere Stärken in Datenqualität, Hadoop-Integration sowie Anwenderfreundlichkeit und Innovation

Heidelberg, 4. Mai 2016 -- SAS, einer der weltgrößten Softwarehersteller, wird im aktuellen Bericht "BARC Score Data Integration Platforms 2016" als einer der Top-Anbieter von Datenintegrationsplattformen für den unternehmensweiten Einsatz bewertet. SAS Data Management setzt auf einer integrierten Plattform auf und adressiert die Anforderungen von IT- und Fachabteilung gleichermaßen. Die Analysten loben vor allem den SAS Data Loader for Hadoop für seine einfache Handhabung, die auch nicht technisch versierte Anwender über eine intuitive Web-Oberfläche Schritt für Schritt durch Datenmanagementaufgaben führt.

SAS erhält zudem Bestbewertungen für Datenqualität, die einen integralen Bestandteil seiner Datenmanagementlösungen bildet - und zwar als Voraussetzung für bessere Analytics. Der Bericht hebt darüber hinaus die Integration mit Hadoop sowie die enge Verzahnung der SAS DI-Plattform mit den umfassenden analytischen Funktionalitäten der SAS Lösungen positiv hervor. Als weitere Stärke der SAS Datenintegrationslösungen nennen die Analysten zudem den Support für Data Governance und die exzellente Unterstützung von rollenspezifischen Datenaufgaben, die die ganze Bandbreite - vom ETL-Entwickler bis zum Business Anwender - abdecken.

Das Analystenhaus berücksichtigt in der Bewertung der verschiedenen Anbieter die Funktionalitäten und Architektur der Lösungen, die Vertriebs- und Marketingstrategie, den finanziellen Erfolg sowie Kunden-Feedback. Aus den Dimensionen "Portfolio Capabilities" und "Market Execution" errechnet sich für jedes Unternehmen ein Score, der Marktposition, Portfolio-Qualität und Kundenzufriedenheit grafisch abbildet. BARC ordnet SAS dort als "Trendsetter" ein und damit als etablierten Anbieter, der die Marktakzeptanz für Datenintegrationslösungen mithilfe von technologischen Innovationen und strategischen Akquisitionen vorantreibt. Dazu gehört auch ein hoher Bekanntheitsgrad des breiten Angebots sowie ein großer Marktanteil.

Weitere Informationen zu SAS Data Management gibt es unter http://www.sas.com/de_de/software/data-management.html .

circa 2.000 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Anja Klauck
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist weltweit Marktführer im Bereich Analytics und mit 3,16 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. In Deutschland hat SAS im vergangenen Jahr 142 Millionen Euro Umsatz erzielt. Kunden an 80.000 Standorten setzen innovative Analytics-, Business-Intelligence- und Datenmanagement-Software und -Services von SAS ein, um schneller bessere SAS ist weltweit Marktführer im Bereich Analytics und mit 3,16 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. In Deutschland hat SAS im vergangenen Jahr 142 Millionen Euro Umsatz erzielt. Kunden an 80. 000 Standorten setzen innovative Analytics-, Business-Intelligence- und Datenmanagement-Software und -Services von SAS ein, um schneller bessere Geschäftsentscheidungen zu treffen. Seit 1976 verschafft SAS Kunden rund um den Globus THE POWER TO KNOW.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München. Weitere Informationen unter http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

Anlage: Bild